

Creativ Club

Austria

Creativ Club Austria startet Umfrage zu fairen Arbeitsbedingungen in der Kreativbranche – BILD

ID: LCG23008 | 10.01.2023 | Kunde: Creativ Club Austria | Ressort: Medien – sterreich | AVISO

Für die geplante „Fair Work“-Charta geht der Creativ Club Austria weiter in die Tiefe und startet eine Umfrage. Das Manifest soll dabei helfen, den Wandel zu fairen Jobbedingungen in der Kreativbranche voranzutreiben. Teilnahmeschluss ist Ende Jänner 2023.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © Creativ Club Austria / Mila Zytka

Wien (LCG) – Der einstige Glanz der Arbeitgeber in der Werbebranche ist über viele Jahre hinweg abgestumpft. Lange Arbeitszeiten, Sexismus und familienfeindliche Karrierestrukturen machen es nicht nur Eltern schwer, in der Branche zu bleiben, sondern halten auch junge Talente vom Einstieg in die Werbewelt ab oder bewegen sie dazu, in andere kreative Berufe abzuwandern. Um als attraktive Arbeitgeberin zu bestehen, muss sich die Kreativwirtschaft, wie viele andere Branchen, neu erfinden. Gemeinsam mit der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation Wien startete der Creativ Club Austria deshalb im vergangenen Jahr die Initiative „Fair Work“, um das Arbeiten in der Branche nachhaltig auf die Zukunft auszurichten. Erste Impulse lieferte unter anderem die Podiumsdiskussion Anfang April 2022 mit dem Ad Girls Club Deutschland sowie entschlossenen Führungskräften, die bereits aktiv erste Schritte für attraktivere Arbeitsbedingungen gesetzt haben. Um noch tiefere Einblicke über die aktuelle Lage zu erhalten, startet der Creativ Club Austria nun eine Umfrage innerhalb der Kreativbranche. Input zu den Inhalten der Umfrage holte sich das Team der „Fair Work“-Charta unter anderem von New-Work-Spezialistin **Lena Marie Glaser** .

„Wir möchten die Coolness und den Spirit der Agenturen als Arbeitgeber zurück auf den Arbeitsmarkt bringen. ‚Fair Work‘ wird der Leitfaden für eine Neupositionierung von innen heraus. Dafür braucht es ein tragfähiges Konzept mit einer gemeinsamen Haltung, damit sich das System langfristig ändert. Nach vorangegangenen Workshops und dem Austausch mit anderen Branchenverbänden benötigt es aber noch mehr Antworten, nämlich von den Betroffenen direkt!“, so die **Creativ-Club-Austria-Arbeitsgruppe**, bestehend aus **Melanie Pfaffstaller** (Mel P Filproductions), **Rita-Maria Spielvogel** (BBDO Wien), **Florian Kowatz** (KR8 Bureau) und **Reinhard Schwarzinger** (Creativ Club Austria).

„Die Coolness und der Spirit müssen inhaltlich aufgeladen werden! Es braucht echte Argumente und eine Perspektive für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Antworten über ihre Bedürfnisse und aktuelle Haltungen sollen durch die Umfrage klarer hervorgehen. Diese lassen wir schließlich in die Charta einfließen.“

Bis Ende Jänner 2023 ist die Kreativbranche dazu aufgerufen an der Umfrage teilzunehmen und den Wandel für attraktivere Arbeitsbedingungen gemeinsam aktiv voranzutreiben. Die Umfrage richtet sich an alle Personen, die aktuell in der Kreativbranche arbeiten – im Agenturverbund oder als Freelancer. Die Teilnahme an der Umfrage ist auf <https://de.surveymonkey.com/r/ccafairwork> möglich.

Über den **Creativ Club Austria**

Seit seiner Gründung im Jahr 1972 ist der **Creativ Club Austria** das Sprachrohr und die Plattform der heimischen Kreativbranche. Mit den **CCA-Veneres** veranstaltet er den wichtigsten Kreativ-Award des Landes, der Leistungen sichtbar macht und im Dialog mit der gesamten Branche Standards definiert. Zahlreiche **CCA-Veneres-**

Sieger wurden mit ihren Arbeiten in der Vergangenheit bei weltweit relevanten Awards wie Cannes Lions International Festival of Creativity, eurobest Festival of European Creativity, ADCE, Clio oder Golden Drum Festival ausgezeichnet und zeugen von der Leistungsfähigkeit der österreichischen Kreativszene. Seit 2016 veranstaltet der Creativ Club Austria in Zusammenarbeit mit der ORF-Enterprise als Festivalrepräsentanz die Young Lions Competition Austria für das Cannes Lions International Festival of Creativity und fördert damit den heimischen Nachwuchs im globalen Wettbewerb. Der Creativ Club Austria bietet seinen über 250 Mitgliedern durch Workshops, Seminare, Veranstaltungen und internationalen Austausch Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche. Als Vorstandspräsident fungiert **Andreas Spielvogel** (DDB Wien) und als Vizepräsidentin **Melanie Pfaffstaller** (Mel P Filmproductions). Die Geschäftsführung hat **Reinhard Schwarzinger** inne. Weitere Informationen auf <http://www.creativclub.at>

+++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfremen Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <http://www.leisure.at> (Schluss)

